Salle.

9.

lge

irs, que, acea en, tre,

glich

fehr 1.

Son:

schen

ern, n, ern, hosen. rkau ften und

gu ger.

ell ftellun

rtell

W.

rik

. Koch) etite 11 dwager

Deutsches Reich

Det Reids-Regierung hat (dem "Fr. 3." zusolge) eine meuerte Machinung an die Pforte wegen der Verlegungen meneurte Machinung an die Pforte wegen der Verlegungen eine Merkelt unt der Verlegungen der Verlegungen der Verlegungen Verlegungen Verlegungsbeite der Verlegungsbeiten Schaftsgedien Verlegmeite ihr der Verlegungsbeite d

and Beerbigungsgest bilbet den Ablchung ver totalender in der Abertaut besteht aus wenigen Parambenle gelten gestellt der Ablandsgestellt dat, den Abland eine Atamie sie Consultat auch der Abland eine Atamie sie Sonst ab die (nichtbissonsties) Vertretung der den Abland eine Abland

sgelehn.
— Die Mitglieber der beutschen Erpedition für die Aus-rabungen in Othundia sind dasselbst am Sonutag wohl-ehalten tingetroffen. Die Ausgrabungen haben bereits am Mennag, den 1. d. Au., ihren Aufang genommen.

Salle, ben 6. October.

— 3m Sept. b. 3. starben in ber Stadt Halle 110 Per-fonen und zwar 60 Perfonen männlichen und 50 Perfonen weiblichen Geschleckts. Hierzu fommen 8 Zobtgeburten Bon ben Berstorbenen wurden geboren:

" " "	11 3 2	" " "	Geschi.
=	3 2	=	= =
3	2		=
3 5	-		
=			=
	-	=	=
3	2	=	=
=	1	=	=
=	1	*	=
=		=	9
=	4	=	=
=	2	=	=
=	4	=	=
=	4	=	=
=	4	=	=
	4	-	
		= 1 = 4 = 2 = 4 = 4	1

Die Mitglieber der deutschen Expedition für die Ausndungen in Olympia sind deselht am Sonntag wohikalten eingetroffen. Die Ausgrabungen haben bereits am
Wentag, den 1. d. W., ihren Aufang genommen.

Amerika.

Zwischen nordamerikanischen und mexicanischen
Truppen ist ein ernster Jusammenstoß zu befürchen.

Truppen ist ein ernster Jusammenstoßen Webirnstonischersten iberstellich der der Ausgenern umzüngelt umd zertaming. I am Krampen, 1 am Trungensodrang, wurde den Krenzellen und der Ausgenern umzüngelt umd zertaming. I am Ausgenernstindung, 3 an Ausgenernstindung.

Truppen ist eine Fixe Verlag und der Verlag und

Baifer Sinbfleijd 776,0 pCt. 19,8 pCt. 19,9 pCt. 30,0 pC Ralbfleijd 780,0 ... 44,2 ... 12,9 ,7 12,9 ... Suhn ... 773,0 ... 412,0 ... 30,0 ... 14,0 ...

Subn . 773,0 , 12,0 , 30,0 , 14,0 ,

Lagegen enthalten bie Getreibentessarten weit weniger Eiweiß und joll mit ihnen allein das Aparungsbedirnis gebedt
werden, der Stoffwechsel ohne Rachteil für den Körper vor
jich geben, so müssen große Wengen genossen werden, wosir
jedoch die Berdaumungssiste nicht hinreichen. Aus biesem Grunde
entstehen der Längerer ausschließlicher melthaltiger Kost eine
Namen Strophulos bezeichneten sind; aber auch beim Gedrauch
n bissigen Krantseiten, welche die Kräste sehr consumiren,
führt die ausschließliche Ernährung mit mehlbaltiger Kost
ersebeliche Rachtseite berbei, eine Schwächung des Körpers, und
wird namentlich die Musselstrat des Gerzens benefilich
gerähren
erlahmung erfolgt. Wit welchen Substangen nun
ost
Wenner
werten
werden
werden
erse
erlahmung erfolgt. Wit welchen Substangen nun
jost in
gefunden und tranten Tagen ernähren. Eine ausfoließliche Rieichsoft ist für Biele zu foliptelig; andrerseits

herodias.*)

Movelle von 28. Söffer.

ende Domestiken.

und innerlichen Wenschen dies zur Inkenntlichteit, das hat aus dem einst Gewesenen etwas durchaus deues gemacht und namentlich salt Alles verwischt, was die ursprüngliche Erziehung für Gegenwart und Zukunft seit bestechend glaubte.

Bir sinden an einem windigen Spätherbsmorgen, wo erste Schwessenen der des dass untanzen und in den alten Kaminen die leisen Weinner in einem großen Zimmer des Parterres im eistigsten Gespräch. Dunstle, diantholitre Wöbel sanden an den getässelten Weinräch Dunstle, dantholitre Wöbel sanden an den getässelten Wähnden, draume Damassgardinen schweisen der der lag der Hauf der lag der Hauf der kannen siehen werden der lag der Hauf der kannen der kan

Seenen oder dem ähnliche, jeden heiteren Eindruck ausschliesende Motive.

Georg Harbenberg, der Bater, war ein langer, hagerer, bartlofer alter Herr in seiner schwarzer Tollette, mit Lackfliefeln und Wachschetn, als ging es gu einer siertlichen Geselschichten, als ging es gu einer siertlichen Geselschichten, ein incht, ihn anders geschen zu daben, lesst der er in deier Abeigsgeschicht, wie denn überhaupt die änhertlich um sechs Ubr Worgens erschien er in dieser Weitigsselschicht, wie denn überhaupt die änhertlich wohlauständig dorm für ihn als erster umd oberster Glaubensartiel daland. In dem Bild, mit welchem er jetzt seinen Sohn ansch, zeigte sich under Anders Wisselschichten werden Verlend und der einer gesche Wisselsen.

Georg lag mit übereinander geschlagenen Knieen im Sessel ind der des dererient des Jungen Wannes kennzeichnete vom Scheite die Aus Gesterieur des jungen Wannes kennzeichnete vom Scheitelbis zur Sohle in jeder Beise den kelenaam, das Kind des Kupenblicks, jedenfalls der in beiser Stunde Den, der seinem Weben auf und werden korn die Kede ist, aber bedeutend, interessan und gestreich ausschen, der werden kenn und der kenn geschen der werden korn die Kede ist, aber bedeutend, interessan und gestreich ausschen, der eines siehen Schune den Kede ist, aber bedeutend, interessan und gestreich ausschen, der eines diehen Schune der eines dehnurchart, das gange Gestich hatte etwas iserwisend Freundliches, Errtrauener-weckendes.

neckenbes, patte ettein wertenigene Freinieriges, pertruiteit weckenbes, "Brr, Kapa", sagte er, "wie kalk! Geb' mit mir hinauf und ninna am varmen Kamin eine Hoolab. da können wir boch sprechen ohne zu erstarren."
Darbenberg bewegte die Hand, als weise er diesen Borschlag zurück. Benn Du mich anstat "Kapa" lieber "Beter" netnen wolltest, Georg", bemeekte er. "Oas Wort lüngt unter Männern lächertich, schon weil es eine Art Rachadunung französischer Sitten ist."
"Die bemnach sämmtlich zu verwersen wären, Bater?" lächelte der Sohn. "Ber Du bast mich schwertlich beruntergelocht in Deine Frostregion, um mit nur Das zu sagen."
"Zu meiner Zeit", antwortete betonend der Alte, "sprach

an mit seinem Bater in einem anberen, bescheibeneren Tone,

Georg." Die brümtliche Bange des jungen Mannes war slüchtig von Arch durchschilden zur "Hättelt Du mich doch in Indien gelassen, "Hättelt Du mich doch in Indien gelassen, Bater!" rief et. "Zum gut conservativen Deutschen, zum Formenmenschen und Löglersparer bin ich vervorben. Dien alle diese Eigenschaften aber tann man Dir leiber, wie es scheint, nicht gesalen."

es scheint, nicht gefallen."
Darbenberg ging im Zimmer auf und ab, wie um Ruse gu gewinnen. "Bir muffen uns endlich einmal gegeneinneber aussprechen, Georg", sagte er nach längerer Baufe. "Es geht is nicht länger. Wie tommt es, bas Du in Calcutta beträchtliche Schilben shinterlassen bast?"
Der Sohn suhr plöglich aus seiner liegenden Stellung emper. "Meldeten sich etwa meine Gländiger bei Dir, Bater?"

Georg."

Der Sohn sab jest leichenblaß auß — sahl unter ber braunen Haut. "Es schlt boch nur die äußere Formt!" rief er.
"Du mußt in das Firmenregister meinen Namen eintragen
lassen, gerade das werde ich nicht thun, ehe Du Deine
Lebensweise änderst, Georg. Mein Geschäftscompagnon erhält
das Recht, selbst au bisponiren, selbst über die Kasse auerfügen — dasür die Ju nicht reif."

Architekung isset

") Rachdruck verboten.

4.000 all 46.000 V. gefteigert.

- Ceipsig. 4. Oct. Schon hatte die So ciard dem of ratie iegende Gefeight auf der Ihrumy in der inigen. In 30de der Lambestager in der Steinbedie gefeigt, als die Regier ung geführt auf des derrichtere Lambestgefeh, des Die Regier ung geführt auf des derrichtere Lambestgefeh, des Genotragienes Gefeight auf der Berlunde er Lambestageren, der Lambestageren der Lambestagere

wärts ichreiten. Und die Woral von der Geigichte? Golche Dinge finnen mur im Godien vorfammen, sie merben burch eine sonderstaatliche Boltiit von oben berab indirect erzeugt und gesiedert.

Die is die iside Landtagswahl bet einen conservationen und einen tortschriftlichen Canddhard hat einen conservationen und einen tortschriftlichen Canddhard hat einen conservationen und einen tortschriftlichen Canddhard gewählt, wogegen die beiden großten Provinsjallichte 2 ein zig um 6 be mut ji im nationalisteralen Sinne sind ausgehrochen haben, was den verbissien Wegenern als "verwissie Leichbarert" vorfommt. Die zweiter Kammer, welche überdaupt aus 80 Mitgliedern besteht, hatte 28 neue Gegoventen. G. zum Gortschriftlichen Gegenern als verwissien zu erhalten, von diesen gebören 16 zu dem Gonierbativen. G. zum Gortschriftlich ist die Gegenernte überbaunt ausgehren der der Gegenernte überbaunt ungehren der Gonierbativen der Wassall ist die Gonierbativen der Wassall gesten der Gonierbativen der Wassall gesten der Gonierbativen die Wassallen die Wassallen der Wassall ist die Gonierbativen der Wassall gesten der Gonierbativen die Wassallen der Gonierbativen die Wassallen der Wassallen der Gonierbativen der Wassallen der G

Blandbriefe. & G.

Bad. Baie Bran

Ame Defte do Deft. do. Run Ruff do. Eirr

an

nach:	Vm	Vm.	Vm.	No	Nm.	Nm		abd.	Abd.	Abd	Xi
Leipzig	549	752 *	108	134*	417			554 *	710 *	852+	2, 1
Magdeburg	52	812*	1047 +	128*	20	-		53 8	751	800 %	il.
Nordh. Cas.		825*	1154	28	-	-			754		-
Sorau-Gub.		820	-	133				28			
Thuringen	545	753*	1012 *	1135 †	155		6			1 4	
BitterfBerl	435 +	-	95	136	9781		347 +	990			
Aschersleb.	-	817*	1112*	144		-	65				

Ankunft der Eisenbahozüge in Halle

7 on:	Von	Vn.	Vm	Vine	Nen	Nin.	Nm.	Ab	Abd.	Ald.	A
Leipzig	457	86*	1042 +		113*	148	540 *		737	917*	10,
Magdeburg	591	746 *	957		126 *	45	542*		76*	843+	igg
NordhCas.	-	740	940	-	114	-	88			842*	
Sorau-Gub.		739	=	+ 1	1254	-		-	726*	-	
Thuringen	428 1	756	1037		116	025	5411				1045
BitterfBerl	124	734	109	1129 7		-	,.5			1 381	-
Aschersleb	-	740	958	-	16		0 %	-		888	-

Auf falschen Wegen Ropelle pon Stanislaus Graf Grabomsti.

(Fortfetung.)

Beorte jeines geriontichen Beiffandes zu veantworten.
Lene war ebenfalls siehr einfach und ganz im Schwarz ge-fleibet; ihre förperliche Schwäche und geistige Erregung traten beutlich genug bervor. Dine Zweifel vervouwdete es sie tief, bier zur ösjentichen Schwischlung bienen zu mitzen und sie siehet die bie thränenvollen Augen meistens mit dem Taschentuche

fuche die ihranenvollen Augen meistens mit dem Toschentuche au debeden.

Don den Brüdern des Ordens erblicken, zu ihrer großen Entläuschung, die Zuschauser keinen einzigen; zweisellos befanden sich aber mehrere logenammte Salenbrüder unter dem Publikum. Die Trössung der Sigung sand gegen die Wittagsgeit statt und vier geben über die bekannten Kommlösteiten möglichsschause geben über die bekannten Kommlösteiten möglichsschause der Procurator verlas die Antlage und darin der diese Auftrage und darin der diese Betres Eustade vom Orden Sein, sondern, eines Herrs Ausgard und fein Anwalt proclitikten auch gar nicht dagegen.

und sein Anwalt proclutten auch gar nicht dagegen.
Antoine Ducornet erflätte sich für vollständig unschuldig an dem ihm gur Laft gelegten Betreechen. Run vernahm der Prästdent die Zeugen. Es ist wohl überslüssig, qu wiederbolen, was sie ausgagen. Es ist wohl überslüssig, qu wiederbolen, was sie ausgagen. Es ist wohl die grund der Angeleg der Gradlung Doctor Oucornet's, denn dies ergiedt sich son aus unsperer bisbersigen Erzählung. Die perluichtie Wolle hatte dadei umzweistlicht eine guideln und sie wurden das wiederholten Walen während der Eigung ohnmächtig, wodurch die Berdandungen öster unterbrocken wurden; schließlich nuste man sie in die ein Auftande fortschaffen. Im Gaugen erweckte sie die Richbern wie Zuschauern die größte Deflinahme.

Der Verfehrbigen hielt ein Waldboret in sehr warmer Vede-

Es trat jett ein furchtbar entscheidungsvoller Moment ein; es handelte sich um ein Menschenleben, mochte dasselbe nun durch das Urtheil auf physische oder moralische Bernichtung betrocht sein und unter dem Publistum wagte wohl kaum Einer, frei zu athmen. Es blieb nur noch übrig, das der Präsibent sein Relumd abzah, dann mußten sich die Geschweren zurückziehen, derauthen und ihr Verdict aufprecken; wenn es auf "Schuldig" lautete, war der Angestagte unrettbar verlonen.

schwickenen gurungsepen, verausen into gie erterte angestagte unrett-bar verloren. Mittlerweile war es Abend geworden und man hatte im Gerichtsfaale bereits die Gasslammen angegündet; das Ganze befam dadurch einen noch mehr büsteren und feierlichen An-

Fortfetung folgt.

In Memoriam. LXXXII.

7. October.

IN MEMOFIAM.

LXXII.

7. Deto ber.

Bon einer großen Bedeuntung für das rechtliche Leben wis jeres Boltes war der 7. Det. 1512. Bon diefem Tage deit de vom Kaijer Warimilian I. gegebene Keichs Keicht at 3-Drd nung, welche die Votarien ihre Pflicht leben mit ihren die gebilprende Siellung geben wolke. Um Schwing die Votarien wirfen mit merfen, daß sie rechtgeleht ien sellen dale Kotarien wirfen mit merfen, daß sie rechtgeleht ien sellen dam keichten wirfen mit merfen, daß sie rechtgeleht ien sellen dam keichten wirfen mit merfen, daß sie rechtgeleht ien sellen dam keichten gehörig au verländiget Frühler war oft an recht unwördige Berjonen die Netanatie aus wirde bergeben worden.

Am 7. Det. 1518 sam kuther in Angsburg au, umd wir dem Eingange des Weerbulens von Schrift, Don ich dam dingsange des Weerbulens von Schrift, Don ich dam die der einschlieben Tage 1571 war die große Seelchlacht bet Lepanst der Gegenschlichen Ban der Verlagen der Ver

 Oarpence Bergbau-Gel.
 79,50 bj

 Obernia
 47,75 bj@

 Obert Dittenwerein
 33,00 bj@

 Söfn-Wälfener Bergm
 13,60 Ø

 Sönings - n. Saurahitte
 19,00 bj

 Sönings - n. Saurahitte
 19,00 bj

 Sonings - n. Saurahitte
 19,00 bj

 Sönings - N. Saurahitte
 12,00 bj

 Büllefin
 12,00 bj

 Boutif. Siergm
 A.

 Bönit, Bergm
 A.

 Bilton, Bergm
 39,00 Gj

 Söfler, Biltifilten
 87,00 Bj

 Do D. Br. St. W. W. (141,0 200 b)
 12,00 Dj
 Berliner Borfe bom 5. Det. Sypotheten-Certificate. \$\text{Optothyfen-Gertificate}.\$
\$\text{Lit. 9} \times \text{Spr. Qop. n. 85}. \text{ 15} \text{ 101,00 by 9}\$
\$\text{lit. 9} \times \text{Pr. Bob. C. rs. 110} \text{ 105,50 bs} \text{ 100,50 bs} \text{ 100, 100 by 9}\$
\$\text{low}. \text{ 100, 100 by 9}. \text{ 100, 100 by 9}\$
\$\text{ 100, 100 by 9}. \text{ 100, 100 by 9}\$
\$\text{ 100, 100 by 9}. \text{ 100, 100 by 9}\$
\$\text{ 100, 100 by 9}. \text{ 100, 100 by 9}\$
\$\text{ 100, 100 by 9}. \text{ 100, 100 by 9}. \text{ 100, 100 by 9}\$
\$\text{ 100, 100 by 9}. \text{ 100, 100 Lombard 61/2 0/0. Gold-, Gilber- und Bapiergeib. Etfenb.-Briorit.-Actien und Obligationen. Bergifd-Märt. III. Ser. v. St. | Grienb.-Briorit.-Mitter | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 10 | South | Sout Eifenbahn=Stamm= und ... Stamm=Brioritats=Actien. Ruff. Banfnoten Fonds- nud Staatspapiere. Ronds- Hith Stantspapiers.

5016birte Anteles [43]2 104, 0 by
blive de 1876 | 435,00 by
blive de Coursber. b. Sall. Bantfirm. b. 5. Dct. Öannover-Mitenbelener
Magbeburg-Dalberhab,
Michelmannover-Mitenbelener
Magbeburg-Dalberhab,
Michelmannover-MichelmannoverMic do. Centr.-Bod.-Cr.-A.
Reichsbant [41].
Sächstiche Bant
Schlefischer Bantverein Thüringer Bant
Beimarische Bant 42,50 by @ 105,00 03 92,0 05 6,90 538 [4½] 100,60 53 5 120,50 558 • 120,50 558 • 4 90,10 538 [4½] 99,90 558 Industrie-Baniere. [5 28,00 538 [5 31,50 53 [5 22,25 G Berlin-Görliger St.-Br. Halle-Sorau-Guben . . Hannober-Altenbefen . . 10 22,25 G 15 68,50 by G 18 by 67,50 by G 15 96,90 by G 15 80,25 E 15 87,00 by G 15 103,75 by G Dantiover-Attendern
Märtisch-Posener
Magdeb.-Palberst. B.
bo. C.
obhausen-Ersurt
Oftpreng. Sübbahn
Rechte Oberuserbahn Bergweris-Bodum Bergw. A. bo. bo. B. Bornssta Bergwerf Dortmunder Union
Gelsenfirchener 119,00 by (5)
109,75 (6)
96,00 (8)
8.70 by
100,25 by Saalbahtt Rafchau-Oberberg 46.00 bacs

Annoncen-Annahme für sämmtliche Zeitungen Deutschlands und des Auslandes zu gleichen Preisen wie bei den Zeitungen Stelltünen selbst, ohne Porto und Spesen

in der Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse.

Centralbureau: Berlin SW. Filial-Bureau: Halle a S., gr. Ulrichsst. 4.

Folgende Blätter haben die Annoncen-Verwaltung ausschliesslich der Firma Rudolf Mosse übertragen und nehmen Inserate nur durch dieselbe entgegen:
Beriner Fageblatt (Auflage 57,000 Exemplare) — Deutsches Nontags-Blatt — Bazar — Bladderadatsch — Fliegende Blätter — Parole (Amtliche Zeitung des Deutschen Kriegerbundes) — Bilitair-Wochenblatt — Süddeutsche Presse — Allgem Homfopath Leitung — Prakt Maschlnen-Constructeur — Idustrie-Blätter — Allgem Zeitung des Judenthums — Zeitschrift des Landwirtschaftl. Vereins in Bayern — Brestauer Gewerbelbatt — Illustrirte Jagdzeitung — Dally Telegraph, London —
L'Independance Belge etc. Zeitungs-Catalog (Insertions-Tarif) auf Wunsch gratis und france. Rabatt bei grösseren Aufträgen. Kriegerbundes) — Buttan. tung des Judenthums — Zeitschrift des Lanuna L'Independance Beige etc.

Fr. Naumann's Möbelfabrik und Magazine,

Rathhausgaffe 15, fl. Sandberg 2 und Poststraße 9.

Proclama.

Auf den dem Gutsbefiger Albert Laue in Schlettau gehörig geweienen, zol. 19 des dortigen Hypothefenbuchs eingetragenen Grundflick, siehen in der ditten Abheitung unter Ar. 2 für den Galwirth Zobann Artebrick Wilselfun Geröcher 350 & vuchfischlich Terelbundert untzig Ibaler – rücklücke Kautgelder, zahlbar zu Wichgelis 1818, nebit 4%, Zinfen, aus dem Kautgelder, zahlbar zu Wichgelis 1818, nebit 4%, Zinfen, aus dem Kautgelder von 7. April 1848, surolge Berfügung dem 15. Juni 1848, hypothefarigt eingetragen.

Mandertrage vom 7. April 1848, suronge vernigung vom 15. zuni 1890, vopvetekaride eingetragen.

Die verhafteten Grundflüde find in nothwendiger Subbafiation versänget worden und find bei der Analgeberbelegung die 350 % nehft 39 % 14 % — 1163 % 40 ¾ vollfändig zur Hehm gelangt mid ih damit, weil der Indoor der Forderung lich nicht hat ermitteln lassen, eine Specialungie angelegt.

Alle Diesingen, wede Ampriche an die Specialungie geltend machen welken, werden hierdurch aufgefordert, dieselben ipätestens in dem auf den 1. December ce. Vormetrags 11 Uhr an biesiger Gerichtstelle anderaumten Termine dei Vermeidung der Aussichtigung anzumelden.

Debesjin, den 11. September 1877.

Köntaliche ReisissSorichts-Commission.

Rougliche Rreis: Gerichts: Commiffion

Der mittelst Steckvieies vom 25. September d. Is. wegen Hauskriedens. Höberstandes agen die Staatsgewalt und gefährlicher Arohmagen ver Dieustinacht **Billelm Kermann Reichert** aus Cothen ist ergriffen. Halle a.C., den 4. October 1877. **Der Königl. Etaatsanwalt.**

") Der Breis für biefelben beträgt 7 Mart incl. Berpactung.

Die Hallesche Dampswälcherei u. Plätterei nit guten Erfolge betrieben worden, mit guten Erfolge betrieben worden. Beildermeilte Karl Prebes.

Ermyskamberf.

Ein Sans, her, aute Geldditsigae, mit dand ohne Volummig, normieteile gleich unter vortheile haten Pedingungen bezogen werden. Briquettes, Presssteine, Steinkohle, llolz sommerspreisen empsieht J. Kluge, Chalgasse 1. bon **Bichard Wall** Geiftstraße 2, medie ein bodgeschries Aubilium darunt aufmerstan, daß neben der feinen Andliche auch jammtliche Annillen-Pasitie au jehr billigen Kreisen in gans furzer Zeit gelefert virz.

Verkäufe.

Ein **Gaitho**f, iehr flottes Geichäft, beiter Lage in einer oben Fabriffadt, an 9000 % mi 00 % Angahlung an übernehmen 1 **Gaithof** an 3800 % eines großer tes, 3 **Reftaurationen**, im flotte 3000 % Ingablung in übernehmen, ein Garbien Lites, 3 Refrautrationen, im liotten Betriebe einer großen Einte, 3a 1000, 6000 mit 4800 %. bei der Sädlite Sablung, eine hotte Meftautration in einem Zbüringer Badeort, 3u 4600 %. ein großes, hotte Wraterutalgefündtsbauts 3u 8000 %, eins desgl. mit Meftautration 3u 6000 %. 3 Badbäufer mit guter Kundfücht in einer großen Eicht, su 8000, 6000, 5800, 5500 mid 3200 %, eine gut eingerüchter Brauerei mit Meftauration 3u 11000 % 3 William 3u 120000, 10500 mid 3u 15000 % (elles mit der Sädlie Angalama 3u übernehmen) mit werden Gütter jeder Gwöge, lowie Gefädfes bäuter jeder Arter mögenber bauch

Louis Kober, Agent. Apolda.

Verkäufe.

Gin fest ichen neu erbantes Bechnhaus an ichonter Lage einer großen Jahringens, sehr elegant eingertichtet. Dhüringens, sehr elegant eingerichtet, welches 7 beis hare Jinmer, Richen, Beitren den die haben die haben der ein balt mit bieles ihr einere Sperindolern, jonie auch zu jeden Geglüsterteb polition und fich mit 8000 ss. versämt, toll zu dem Pereig von 7000 ss. bei der Jälfte Jahrun balbigli verlauft werben durch Arquis kober.

Aboten.

3d beabiichtige mein Wohnbaub ist Erens Naunborf bWelfeben, in dem leit 13 Jahren die Itelieren, in dem leit 13 Jahren die Itelieren, Jamilienverhaltnisse halber pressucrth ja werfaufen. Aunfliebaber fümen mit mit in Unterhandlung treten.

Aleithgemeister Karr Dröbes.

Etrens-Naunborf.

Verkanfs-Anzeige

Größeilmassalber wollen vir mierer

(2 Ennde von einer großen kreisstadt
mit Grienbahn entfernt liegenden Grundfülde, deitechend aus 29 Morg. Thommad Roblentelbern, 3 Morgen Garten,
Zabrigaebahe, worin Zudigheererei betrieben, 5 Wohnnagen und Etallungen,
3 Machinen, 1 lechszehn Kreibertrait
Dampinaidine mit 2 Keifeln und volldindiger Zampipteijung, eignet fich der
guten Baulidfeiten und Lage wegen zut
Thomwaerentabrit, auch Brunzer in
bem Arcis von 9000 & Ungahing
burch Wilfelein und Pangerei für
bem Arcis von 9000 & Ungahing
burch Wilfelein und Branerei für
bem Arcis von 9000 & Ungahing
burch Wilfelein und Pangerei für
bem Arcis von 9000 & Ungahing
burch Bullein und Pangerei für
bem Arcis von 1000 & Ungahing
burch Bullein und von 1000 &

Wilfelein und von 1000 &

Weiter von 1500 % bei mit 3000 &

Wingahing veränderungsbalber balbigit
verlauft werben durch

Saufer - Berfauf.

Raufultigen, welde geiomen, fid in ober nabe bei Leipsig angutarien, werden teine Bilas, inwie Sauger in der flöhiene Octobarislage im Reife om 2000 bis 60,000 % nadagewielen: Mibbres burch W. Klinfer. Krond rch W. Ikonig, Exped. d. 3tg. Unterhändler ftreng verbeten.

Ein haus mit 4 Stuben, Kammer, Kiiche, Zubehör und Garten ift fofort oder ipater zu vermiethen. Mäheres Rathhausgaffe 12.

Laden

ichon und groß, zu vermiethen Mathhausgasse 12.

Laden-Vermiethung.

Frdl. Wohnung von 2 St., K., K. u. Zubehör, auf Bumich auch Gärtchen in der Näche des Worfenhaufes am 1. Jan. zu vermierhen. Voo? jagt die Expedition dieser Zeitung.

Gine 2Bohnung, beftebend in Stube, Eine Wohnung, bestebend in Ende, Rammer nebig Auchör, spoie einer Werstlatt, sir Holz- oder Essangeiter voglend, großer dor und aufdere Minm-lichteiten vorhanden, ist zu vermitielben und aun 1. Zamuar beziehbar dei August Görich, Schuhmachermitr. Alsteben a.S., am Martt. 1 Logisvon 2 S., 28. R. u. Zubeh, soi, od. Neni, zu beziehen Lindenstraße 25.

Gine Bohn. zu verm. fof. od. z. 1. Jan. Giebichenstein, Bittefindftraße 20.

Freundl. Stube u. R. für eine einz. Berion ober finderloje Leute zu ber-miethen Rannische Etrage 16. Bernburgerftraße 15 zu vermieth.

Unftändige Schlafftelle offen Leipzigerftrage 31.

Lebensversicherung.

Geciquete, thâtige Gerforen inden bei einer angeschenen Cedensberischer erung für die Mauniktine vortschliefte Stellung. Offerten sub H. 53208 beförden Hunsenstein & Vogler, halte a S.

Gefacht für Bremen die Vertretung eines itungsfähigen Haufen in Gerfte. Offerten unter O. F. 3 an die pedition dieser Zeifung.

Tapezierer - Gefud.

Ein Tagezierer, welcher auf geschweizie Arbeit ischig ist, aber nur ein solcher, und welcher auf der Mozigine arbeiten kom, indet danernde u. lohnend Krbeit in dem Möbelmaggain von Gbuard Grimm in Sangrehangen.

1 alt. led. Brenner, ber mit Dampfmaschinen Bescheid weiß, sucht sofort Stelle burch Fr. Binneweiss.

Formerlehrlinge

verbeit angenoumen.

E. Leutert, Effengieheret und Wachinenfabrit.

Salle a. (Wechgenfein).

Wäddein für kide und Saus bei behent Lohn für feine Wänder

bei bohen Lohn für seine sonn geincht durch Ein ma Lerche, Nathhausgasse 14. jur Glode. Eine Aufwartung sucht Schulgaffe 4, 2 Tr.

Tanzunterricht.

Mitte October eröffnen wir im Saale des "Kronprinzen unsern diesjährigen Cursus für grössere wie für Privar Cirkel und bitten, gefällige Anmeldungen in unserer Wol-nung, Louisenstrasse 10, niederlegen zu wollen. W. Rocco und Sohn, Universitäts-Tanzlehrer.

Höhere Fachschule der Residenzstadt Sondershausen

Bautechniker.

Maschinentechniker

Maschinentechniker

Maschinentechniker

Maschinentechniker

Beginn des Semesters am 10. October. Pregramm gratis und franco durch

den Oberbürgermeister oder den Director Rath Laue. Rathke.

Kaufmännischer Unterricht.

Theoret. und pract. Unterweisung in der Quintessenz der Handelswissenschaften.

Anfang d. Cursus: 15. Octbr. cr. Prospect auf Franco-Verlangen gratis u. franco. Sprechst.: Wochentags: 11-1 und 2-3 Uhr, Sonntags: 10-1 und 2-4 Uhr.

Carl Krökel, kl. Schlamm 6, I.

Wollen-Decken,

Schlaf- und Pferdedecken,

Hermann Kramer, gr. Berlin 18

His! Nis!

gang reinem Waffer gu jeber beliebigen Beit bei

Vaass & Littmann

Selters- und Soda-Wasser.

Bur Bequemlichfeit des geehrten Bublifums ift Eis und Selter Wasser in Syphon zu jeder beliedigen Zeit ftt. Klausftraße Nr. 1 beziehen.

Husten, Heiserkeit, Verschleimung

C.F.Asche's Bronchial Pastillen

von C. F. Alde in Hanburg,
on Arryten angewandt und empfohlen in Gamburg,
Deben Schachtel ift ein Ausburg von Gatachten über die vorzägliche Wirkung diese Pafül
eigefügt, werunter die erlien Coropolien der Watt vertreten find. Preis a Köfichen M. L.—
Depots in der unteine Ausbefach des In- und Auslandes.

Die Filiale Salle a.S., gr. Steinftraße 10.

ber Seifenfabrit von G. W. Cennig-Weidlich in Zeitz, bringt ihre Kabritate in Wafch u. Loilette-Zeifen in empfessende Grunerung.

Reben bem Tetailverfani in unierer Fillale, gr. Tetinifr. 10, haben mir igkt auch einen "Gengro-Kertauf" eingerichtet.

Bei Entnahme von 5 Kilogr. an ermäßigen lich die Detailpreise iehr bedeutend, umb von 12½ Kilogr. an treten die äußersten Engros Gentner-Breite ein.

Breite ein.

e ein. **Wiederverkänfer** in guten reellen **Waschseifen** bitten wir, in unserer e anzutragen und werden daselbst die äußersten sesten Engros-Preise ge-

Seifenfabrik von C. W. Ochmig-Weidlich in Zeik.

Seife.

Wasch-Seifen bon befannter feinster Qualité und in har Glycerin-Seifen, jowie alle Sorten Toilettefeifen, Bar-

E. R. Wetzel, Leipzigerftr. 13.

Stettiner Portland-Cemente.

Pa. Roman-Cement, Gyps, Dachpappen,

Thonröhren zu Wasserleitungen etc. von 5 bis 65 Em. liefte Meite, nebst allen Sorten Berbindungsstüden,

Drainrohren von 30 bis 130 Mm. lichte Weite,

Chamottesteine vorzüglich feuerfeste Waare, in verfchiebenen

- Chamotte-Formsteine, Platten, Kesselringe etc.

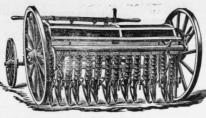
Fussbodenplatten, grösste Auswahl, reichhaltigste Muster verschiedener Sorten, Mosaik-Terrazzo-Böden

mpfehlen bei billiger, reeller Bedienung

Ed. Lincke & Ströfer, Halle a. d. S.

Möbelmagazin von H. Diessner, Briiderftr. 13, empfiehlt gutgearb. 216. mabag. u. birf. steiberferretäre 15 %, pol. steiberfdraute 9 %, Sommoben 7 %, Nobrstühlte 11/2 %, 2 thürr. Südgenfdraute mit Glasauffah 9 %, fatre Bettifellen 31/2 %, Zophas, Sophatifice, Spiegel, Diegel u. Bödfechfrauften und alle Torten Möbel zu billigsten Preisen.

Oberröbl. Briquettes, Presssteine, Zwick. Steinkohle offerirt zu bittigften Preifen Aug. Hartmann vorm. F. Fister, Merseb. Str. 9a. attes



patentirte, in weiten Kreisen befannte und geschätzte Rübenhebemaschine, 3) unjere patentire, in weiten stellen betten und Dampfdreschmaschinen halte

ebenfalls empfohlen.

Alluftrirte Kataloge, Preislisten und jede wünschendswerthe Auskunft geben wir gern und umgebend.

W. Siedersleben & Co. Kabrit landwirtsschäftlicher Berndurg
(Anhalt). Riederlage in Salle a. S. bei Berrn H. F. Meye, Magdeburgerftraße 51.

Das Möbel-, Spiegel-Polster waaren - Magazin

5. Kroppenstådt & Co., gr. Märkerstrasse 5 empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter und guter Möbel in allen Solzarten zu billigiten Breifen,

Bille für Kranke

Gottlob Keutel's

Gottlob Koutel's
langjädrig bewährte u. leicht
ausführbare Seit-Methode.
Am erfolgreichen bei Zuppliist, Sefchleite u. Sauttrantbeiten, Alechten u. f. w. Strebs,
Sollutionen. Zehwächeguntänben. Waggenleiden, Sicht, Albenmatismus, breißem Allig u. f. w.
Die Zehandlung syphilitisch
Kranker gedichet ohne
Quecksilber, Jod ober ähntighe Präpurate. Dies Seilverfahren ist befonders den von
Rugen, wo bergleichen Arzneien bereits fahaltig auf Sörper- Sontifinition gewirft
haben.
Wan wolle sich vertrauensvoll an ben Interseichneten
wenden

E G. Keutel, Badchalter 311 Eisleben, Breiteweg 86.

Für Säuglinge und fleine

Rindernahrung Kraftgries

Kindernahrung Krastyries seit 20 Jahren vorzigilich bewährt, Artlich enwyöhlen und billig, Meitere Sünglinge sättigt beseichte gestellt der Schallen der Schallen

Kinderseife.

Diefe eigens für bie gartefte unt empfindlichfte Saut praparirte Seif garantiren wir für ganglich rein und garantiren wir für gänzlich frei von Schärfe. Kürzester zeigt ihre wohlthätige Wirti

Immanuel & Duswald, Ganzes Paquet à 8 Stück & 1,50 Halbes , à 4 , , 0,80

6 M | Gin leicht, unfehlb. Mittel | 6 M geg. Bandwurm m. gropf

nit genauer Gebranchsanweisung um M 311 beziehen bom Theodor Horn, Bunderburggasse 5 in Kirnderg. Sichere Kennzeichen sind: Der Abgang beißer, nubelartiger Theile, welche sich 3u-

Zaufende ichon geheilt.

Ein hübicher Sundewagen gu verf.

Für Schuhmacher.

Montag den 8. October von Bor-mittags 10 Uhr ab Fortsehung der Leder-Auction Brunnenplag 4. G. May, Auctionator.

Künstliche Zähne

neuester Methobe, ohne Gaumenplatt und Blombiren billig und schmerzlos Julius Sachse. Zahuarbt., Leipzigerstraße I, II.

Künfil. Jähne, Plomben 20. O. Döltz. Zahntechniker, Leipzigerstraße Nr. 108, 11.

Juriftifche Arbeiten

igt unter Discretion mit Sachfennti A. Bleefer, Schmeerstraße 25

Bettfebern (geschlossene), sowie fer-ge Betten zu soliden Breisen in ver-giedenen Qualitäten empfiehlt Th. Arndh, Wittwe, Wücheln.

Neue u. gebrauchte Möbel ver fauft billig Trödel 7.

Alte Eisenbahnschienen Bauzwecken bis 9" hoch, in gauzen id vorgeschriebenen Längen bis 24 Fuß, jerirt zu **fehr billigen** Breisen F**erdinand Korte** in Halle a/S.



And Korte in Qalle of fair Pfetebefistel.

Patell-Serie and quetsch-Maschine.

Dard flassesleitleins mit Spreid-flaidiss mit Spreidiss mit Sprei

Much größere Rummeren. Berlanget Preikourant Reugniffe und Referenzen. Michael Flürscheim, Eisenwerk Gaggenan Baden

Dürkheimer Kur- und Tafel-Trauben.

gfältig verpactt 10 Pfd. mit Kifte a 4 Mt. ter Nachnahme, ferner feines Zafel-oft billigst. Wiederverkäufer und otelbesiger Breisermäßigung. miter Rachnahme.
Obit billigit. Biedervertum.
Obet billigit. Breidermäßigung.
Aug. Hammersdorf,
Dürtheim (Pfalz).

Täglich frifche Wiener, Frauftädter id andere Burft bei Rothenftein. Neuen Halleschen Sauerkold empfiehlt M. Herbst, gr. Rittergasse 12.

Für Schlosser.
Blajebalg, 2 Schraubijode, 1 Cir. Mittaglijd werben noch ongenommen.
Feilen bilt. zu verf. Bernburgeritr. 9. Näheres in der Expedit. dief. Zeitung.



Den Berren Landwirthen empfehi otragier **Prillmaschine** für the "rockete Writhischen, von 4—12 duß er dereit, in drei verfchiedenen Syftemen, langibewährt, jehr leicht, leichtzügig und solike

2) unsere patentirte Düngerften.

mashine, geeignet sum Ausstreuen von tes lichem Dinger aller Art; die Machigue ren-tich an den gefährbeten Sellern von selbt wir rit entidieben die vollkommenste, wedige rit wir ertudieben die vollkommenste, wedige rit ie ertward ich auf allen neueren von uns-tuchten Ausstellungen volle Americannag in Sochwartsindern.

achverständigen;

Die Ralender des Boten für das Saalthal für 1878

find in folgenden Ausgaben Buchhändlern u. Buchbindern Muftrirter Hauskalender. Octan Suchhändlern u. Buchbindern vor all Multriter Hauskalenber. Octav in bla. Unticklag mit einen Teitelbid Buntbrud Haus und Wirthfchaftskalender in On mit gerimem Umicklag Ankedoten und Sefchightskalender in On mit weißem Umicklag

weißem Umichlag Wiederverfäufer

Die Expedition der Saale-Beitung.



Rorbmöbel und Korb waaren jed. Art zu joliden Breisen bestens empfohlen. Bliffe brennt Gle 2 Bf Bruderftr.18.

amment — X

Seffion

Plissé brennt am besten Fr. Lindenheim

Tanz-Unterricht nad einer leicht faßitden Methore mitd jeben Sonntag und Donnerstag im Re-fenthal ertheitt. Anmelb. baf. u. ft. Caubberg 5. Hall. Turn-Verein.



Familien - Nadrichten.

Familien - Aadrightel.
Berlobt: Johanna Frige (Jahrender) im Kittergutsbeiter Sans Miller) im Kittergutsbeiter Sans Miller) im Kittergutsbeiter Sans Miller (Green in Angeleicher); Emilie Hobain (Seehaulen im Kohlen im Sans im Kohlen im Kohlen im Sans im Kohlen im Sans im Kohlen im Sans im Kohlen im Kohlen im Sans im Kohlen im Sans im Kohlen im Sans im Kohlen im Kohlen im Sans im Kohlen im Sans im Kohlen im Sans im Kohlen im Kohlen im Sans im

Halle. Drud und Verlag von Otto Hendel